

**Antrag auf Befreiung vom Benutzungszwang (Trinkwasser)**

Stilllegung gemäß § 20 Abs. 3 und § 6 Wasserbenutzungssatzung

**Kunden-Nr. (falls vorhanden):** \_\_\_\_\_

Für folgendes Grundstück wird die Befreiung vom Benutzungszwang (Stilllegung Trinkwasseranlage) gemäß Wasserbenutzungssatzung (WBS) des **Wasser- und Abwasserzweckverbandes Gotha und Landkreisgemeinden (WAG)** beantragt:

**Verbrauchsstelle:**

|     |              |        |     |
|-----|--------------|--------|-----|
| PLZ | Ort/Ortsteil | Straße | Nr. |
|-----|--------------|--------|-----|

|      |              |           |
|------|--------------|-----------|
| Flur | Flurstück(e) | Gemarkung |
|------|--------------|-----------|

**Grundstückseigentümer/-in (Kunde):**

Name, Vorname bzw. Firma

|     |              |        |     |
|-----|--------------|--------|-----|
| PLZ | Ort/Ortsteil | Straße | Nr. |
|-----|--------------|--------|-----|

|        |         |
|--------|---------|
| E-Mail | Telefon |
|--------|---------|

Grund der Stilllegung:  Abriss  Leerstand  Sonstiges \_\_\_\_\_**Hinweis: Mit Unterschrift wird bestätigt, dass das Gebäude nicht mehr bewohnt ist.****Niederschlagswassereinleitung:**

Niederschlagswasser wird abgeleitet in:

- öffentlichen Kanal     Gewässer     verrohrtes Gewässer     Versickerung  
 Zisterne mit Überlauf an Kanal     Zisterne mit Versickerung  
 fällt nicht mehr an     Sonstiges \_\_\_\_\_

Wir weisen darauf hin, dass die Gebührenerhebung nach § 13a der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS-EWS) des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Gotha und Landkreisgemeinden (Einleitungsgebühr für die Niederschlagswasserentsorgung) von dieser Entscheidung nicht berührt ist.

Die Antragsbearbeitung sowie die Wiederinbetriebnahme der Trinkwasserversorgung ist gemäß Verwaltungskostensatzung kostenpflichtig. Die Wiederinbetriebnahme ist mittels Antrag auf Zulassung neu genehmigen zu lassen.

**Der WAG speichert und verarbeitet mittels EDV die Kundendaten unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Durch die Unterschrift wird hierzu das ausdrückliche Einverständnis erteilt.**

|           |  |
|-----------|--|
| Ort/Datum | Unterschrift Grundstückseigentümer/-in |
|-----------|--|

**Nur vom Zweckverband auszufüllen:**

Prüfung SG33: am \_\_\_\_\_, durch \_\_\_\_\_

**Bestätigung des Wasserzählerausbaus und Stilllegung Trinkwasseranlage:**

Der Wasserzähler mit der Nr. \_\_\_\_\_ (Größe Q \_\_\_\_\_) wurde am \_\_\_\_\_ mit Zählerstand \_\_\_\_\_ ausgebaut.

|           |  |
|-----------|--|
| Ort/Datum | Unterschrift Grundstückseigentümer/-in |
|-----------|--|

Die Hausanschlussleitung wurde  abgestellt /  abgetrennt.Material des Hausanschlusses:  PE  GGG  ST  AZ  Sonstiges \_\_\_\_\_

|           |  |
|-----------|--|
| Ort/Datum | Unterschrift Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreisgemeinden |
|-----------|--|